

## Hazels Krankheit (Seite 1/2)

1

Bildet Gruppen und wählt eines der folgenden Zitate aus.

- Diskutiert das ausgewählte Zitat mithilfe der Placemat-Methode.

### John Green: Das Schicksal ist ein mieser Verräter (Ausschnitte)

Also entschuldigte ich mich mit dem Verweis auf Schmerzen und Müdigkeit, wie so oft in den letzten Jahren, wenn ich mit Kaitlyn oder anderen Freunden unterwegs war. Die Wahrheit war, ich hatte *immer* Schmerzen. (S. 53)

Es wird immer von der Tapferkeit von Krebskranken geredet, und ich will ihnen die Tapferkeit auch nicht absprechen. Ich werde seit Jahren zerstoichen, aufgeschnitten und vergiftet, und ich schleppe mich immer noch weiter. Aber macht euch nichts vor: In diesem Moment wäre ich sehr, sehr gerne tot gewesen. (S. 116 f.)

Also, du kennst doch dieses Klischee vom tapferen und entschlossenen Krebsopfer, das stoisch mit übermenschlicher Stärke bis zuletzt gegen den Krebs kämpft und sich nie beklagt und nie zu lächeln aufhört, bis das Ende kommt, oder? (S. 185)

Aus: John Green: Das Schicksal ist ein mieser Verräter. Übers. v. Sophie Zeitz. München: Deutscher Taschenbuch Verlag 2014.



### Placemat

1. Nehmt ein großes Blatt Papier und teilt es, z. B. für eine Vierergruppe, in vier gleich große Bereiche. In der Mitte lasst ihr ein Feld frei.
2. Beginnt in Einzelarbeit. Jeder schreibt seine Antworten/Gedanken in sein Feld.
3. Lest anschließend die Antworten der anderen und diskutiert sie.
4. Notiert das Diskussionsergebnis im Zentrum des Blatts.

2

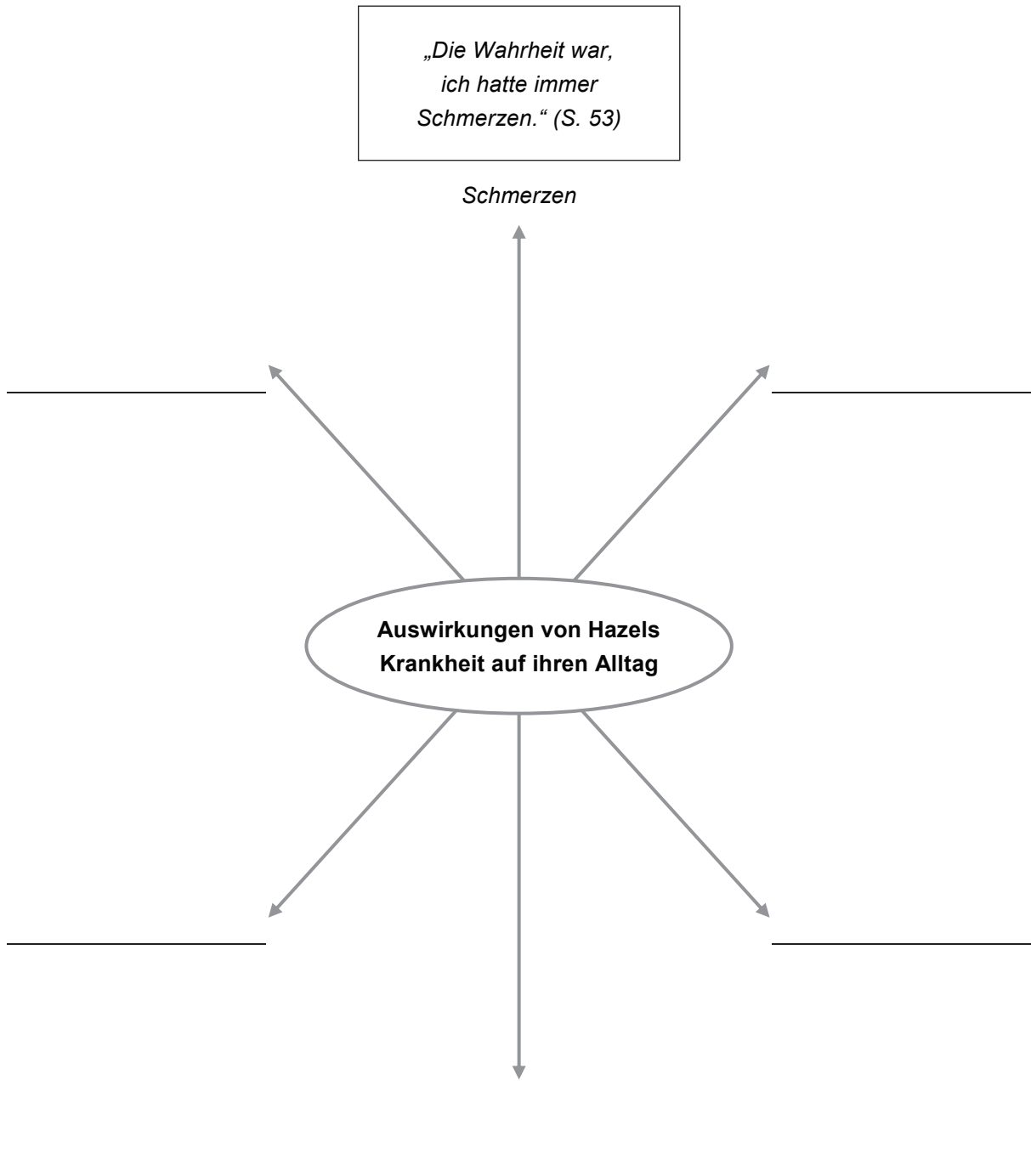
Untersuche Hazels Krankheitsverlauf.

- Ergänze die folgende Tabelle. Nutze folgende Textstellen: S. 11, S. 31–33, S. 125–128.
- Erstelle in der rechten Tabellenspalte ein Stimmungsbarometer zu guten und schlechten Momenten der Krankheit.

Krankheitsverlauf	gute und schlechte Momente
	schlecht <span style="float: right;">gut</span>
	Verlauf

## Hazels Krankheit (Seite 2/2)

- 3** Erstelle eine Übersicht zu den Auswirkungen der Krankheit auf Hazels Alltag. Ergänze passende Textstellen.



- 4** Hazel trifft sich nur noch selten mit ihrer Freundin Kaitlyn.
- Arbeitet mit einer Partnerin oder einem Partner.
  - Verfasst einen Dialog der Mädchen, in dem sie sich über ihren Alltag austauschen.